

Bogenschießordnung der Feierey

1. **Das Schießen unter Alkohol-und/oder Drogeneinfluß ist strengstens verboten.**
2. Jedes Schießen darf nur unter Aufsicht erfolgen. Den Weisungen der Aufsicht(en) ist unbedingt Folge zu leisten.
3. Die jeweilige Aufsicht hat den organisatorischen Ablauf des Schießens zu regeln. Nur auf das entsprechende Kommando der Aufsicht darf geschossen werden oder zur Trefferaufnahme oder Pfeilsuche die Schießbahn betreten werden.
4. Die Aufsicht hat die Einhaltung der Sicherheitsbestimmungen zu überwachen; hierzu gehören insbesondere folgende Weisungen :
 - a. **Der Bogen darf nur an der Schießlinie in Schussrichtung der Zielscheibe ausgezogen werden.**
 - b. **Der Bogen darf nie auf ein Lebewesen gerichtet werden. Grundsätzlich muss der Bogen immer so ausgerichtet sein, dass niemand durch einen sich unbeabsichtigt lösenden Pfeil gefährdet bzw. verletzt werden kann.**
 - c. **Es darf nur geschossen werden, wenn sich deutlich erkennbar in Schussrichtung niemand mehr im Gefahrenbereich vor oder hinter der Scheibe aufhält.**
 - d. **Es darf nicht senkrecht in die Luft geschossen werden.**
 - e. **Der Spannvorgang beim Auszug des Bogens darf nicht über Kopf und nicht über die Scheibenoberkante hinausgehen.**
 - f. **Es ist verboten, mit Pfeilen in der Hand zu rennen.**
 - g. **Es ist verboten, Pfeile aus der Scheibe zu ziehen, solange außer dem „Zieher“ noch Personen vor der Scheibe stehen.**
5. Bei einem Verstoß gegen die Sicherheitsbestimmungen und Gefährdung der Sicherheit hat die Aufsicht das Schießen sofort zu unterbinden.
6. Personen, die gegen diese Ordnung verstoßen, ist durch die Schießaufsicht das weitere Schießen sofort zu verbieten. Bei Störung des weiteren Schießbetriebes ist die Schießaufsicht berechtigt diese Personen von der Anlage zu verweisen.

Bogenschießordnung Bestätigung

Hiermit bestätige ich, dass ich über die Bogenschießordnung der Feierey in Kenntnis gesetzt wurde und mir eine solche ausgehändigt wurde. Ich werde die Aufgaben der Schießaufsicht ordnungsgemäß wahrnehmen und dafür sorgen, dass alle Schützen und Zuschauer sich an die Bogenschießordnung halten.

Datum:

Unterschrift: